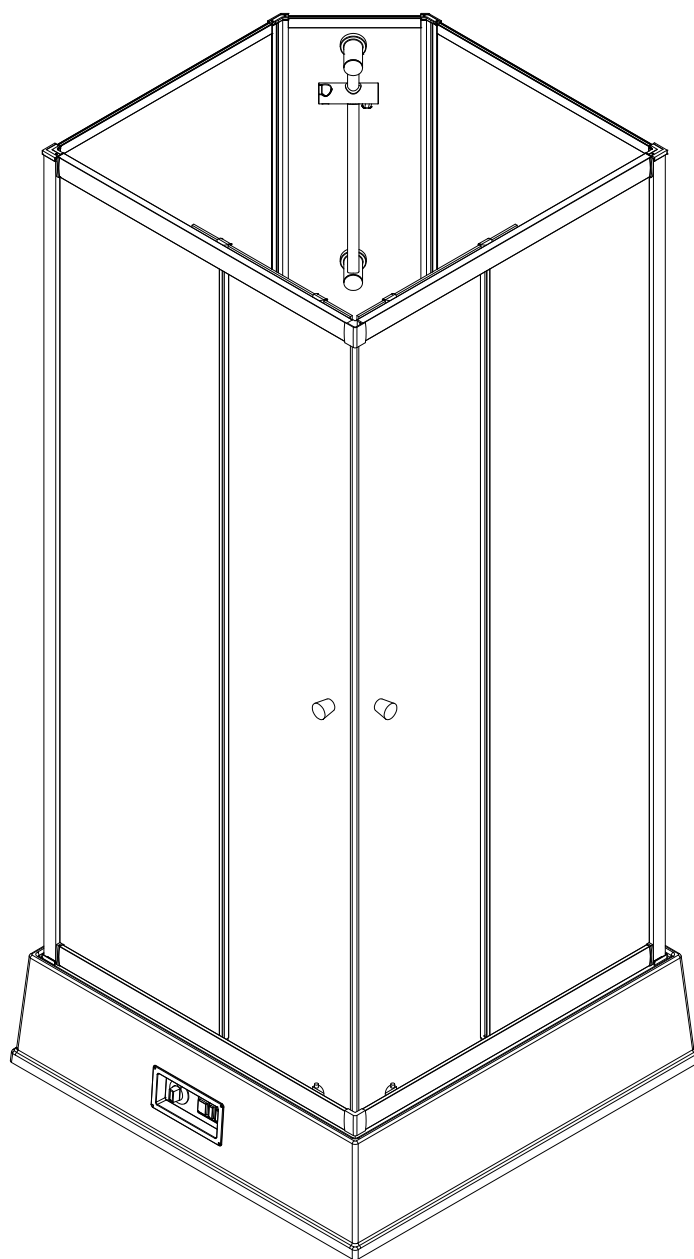


Anleitung  
Komplettkabine Korfu II mit Boiler

1760-0  
05/16



## Inhaltsangabe

	Seite
Wichtiger Hinweise .....	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	3
Sicherheitsbezogene Informationen .....	3
Sicherheitshinweise .....	4
Warnhinweise .....	4
Kontrolle des Produktes .....	4
Pflege des Produktes .....	4
Gewährleistung .....	4
Garantie .....	5
Produkt für den Gebrauch vorbereiten .....	5
Technische Daten .....	5
Bautechnische Voraussetzungen .....	5
Explosionsdarsdarstellung .....	6
Teileübersicht .....	7
Vormontage .....	8-9
Montage .....	10 - 19
Inbetriebnahme .....	20
Demontage / Recycling / Entsorgung .....	22
FAQ`s .....	23
Verkäufer des Produktes .....	24

Wichtiger Hinweis	Lesen Sie vor der Montage und Inbetriebnahme die Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Dokumente sorgfältig auf.
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Die Komplettkabine ist ausschließlich zur Körperreinigung im privaten Hausgebrauch in Innenräumen zu verwenden.
Sicherheitsbezogene Informationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Montieren und installieren Sie die Komplettkabine nur in beheizten Räumen.</li> <li>› Beachten Sie für die Montage die Mindesthöhe von 2300 mm.</li> <li>› Lassen Sie die Installation von einem autorisierten Fachmann nach DIN VDE 0100 Teil 701 (Anschluss mit einem Fehlerstromschutzschalter 30 mA als fester Anschluss) vornehmen.</li> <li>› Beachten Sie, dass die Komplettkabine für Überprüfungen / Kontrollen von der Wand abziehbar bleibt.</li> <li>› Beachten Sie, dass Personen mit körperlichen sowie die Sinnesreize betreffende Einschränkungen beim Gebrauch der Dusche zu beaufsichtigen sind. In jedem Fall sollte dieser Personenkreis für den Gebrauch eingewiesen werden.</li> <li>› Beachten Sie, dass Kinder beim Umgang mit der Komplettkabine zu beaufsichtigen sind. Achten Sie darauf, dass Kinder die Komplettkabine nicht als „Spielgerät“ missbrauchen.</li> <li>› Verwenden Sie für die Montage und Inbetriebnahme nur die im Lieferumfang enthaltenen originalen Bauteile bzw. gelieferten Ersatzteile.</li> <li>› Bringen Sie keine knickbaren Schläuche oder Handbrausen mit Massage- oder anderen Sonderfunktionen an, da sonst Schaden am Gerät entsteht.</li> <li>› Greifen Sie nicht auf irgendeiner Weise in den Wasserfluss ein, da dieses zu einem sofortigen Ausfall oder Defekt am Gerät führen kann.</li> <li>› Beachten Sie, dass es beim Aufheizen des Boilers zu Wasseraustritt kommen kann. Dabei handelt es sich um einen normalen Vorgang bei drucklosen Systemen, den Sie nicht unterbinden dürfen. Wasseraustritt in diesem Fall berechtigt nicht zu Reklamation.</li> <li>› Beachten Sie, dass sich bei Anlieferung noch Restwasser von der werkseigenen Qualitätsprüfung im System befinden kann.</li> </ul> <p>Anschluss Wasserversorgung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Transportieren Sie den Boiler nur im entleerten Zustand, um Beschädigungen an der Aufhängung zu vermeiden.</li> <li>› Lassen Sie die Wasserversorgung nur von einem Sanitär-Fachhandwerker durchführen.</li> <li>› Bauen Sie keine nachgeschalteten Widerstände in das Gerät ein, da es sich bei der Anlage um ein druckloses System handelt.</li> <li>› Befüllen und entlüften Sie das Gerät vor Gebrauch.</li> <li>› Erden Sie das Gerät vor Gebrauch.</li> </ul>

Sicherheitshinweise



Einbau durch eine autorisierte Fachkraft



Rutschgefahr beachten



24h kein Wasser laufen lassen

Warnhinweise



Risiko von schwerer Personenbeschädigung oder Tod



Risiko von mittelschwerer Personenbeschädigung oder Tod



Risiko von leichter Personenbeschädigung



Risiko von Sachbeschädigung

Kontrolle des Produktes

Prüfen Sie Ihre Komplettkabine vor der Montage und Inbetriebnahme auf evtl. eingetretene Transport- oder sonstige Beschädigungen. Nach erfolgter Montage und Inbetriebnahme der Komplettkabine kann keine Garantie auf evtl. Transport- oder sonstigen Schäden gewährleistet werden.

Pflege des Produktes

- › Reinigen Sie die Komplettkabine mit einem weichen Tuch oder Schwamm.
- › Benutzen Sie herkömmliche Spülmittel oder ausgewiesene Pflegemittel.
- › Spülen Sie nach der Benutzung immer mit reichlich Wasser nach.
- › Ziehen Sie die nassen Flächen mit einem Abzieher ab und trocknen diese abschließend mit einem weichen Tuch.

Gewährleistung

Für die Komplettkabine gilt die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren ab Kaufdatum.

## Garantie

Wir garantieren Ihnen eine 10-jährige Nachkaufgarantie ab Kaufdatum. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Produktmängel, die auf Hersteller- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Austausch und Reparatur geschieht nach unserem Ermessen.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- › Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch (falsche Montage / Inbetriebnahme), Bruch, Gewalteinwirkung.
- › Falsche oder mangelhafte Pflege und Reinigung
- › normaler Verschleiß
- › Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Produktes nur unerheblich beeinflussen
- › keine Übernahme von Transport-, Fahrt- und sonstigen Kosten
- › Bei Eingreifen von Stellen, die von uns nicht bestätigt sind, erlischt der Garantieanspruch.

## Produkt für den Gebrauch vorbereiten

- › Stellen Sie die Verpackung auf die markierte Stellkante ab.
- › Lagern Sie das Produkt trocken und frostfrei.
- › Entfernen Sie die Transportverpackung umsichtig. Verwenden Sie keine scharfen Hilfsmittel (Messer), um Schäden am Produkt zu vermeiden.

## Technische Daten

Tiefe:	1100 mm
Höhe:	2150 mm
Breite:	950 mm
Gewicht:	Karton 1 = 45 kg Karton 2 = 25 kg Karton mit Duschbecken = 21 kg
Leistungsaufnahme:	2000 W

## Bautechnische Voraussetzungen

- › Beachten Sie, dass die Wand und der Boden gegen eindringendes Wasser geschützt sind.
- › Beachten Sie, dass der Boden waagrecht, eben und rutschfest sein muss.

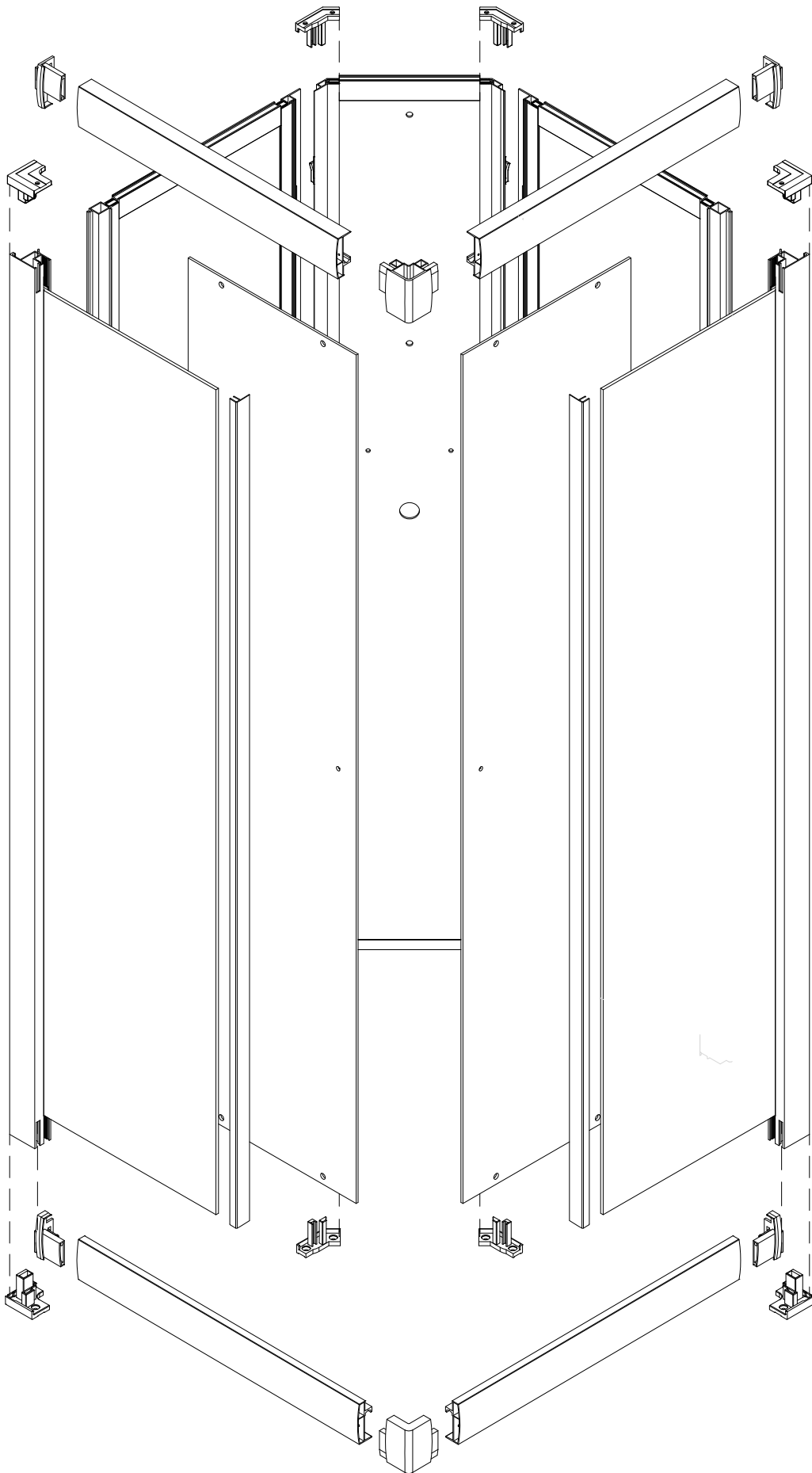
Beachten Sie folgende Aspekte bei dem Wasseranschluss:

- › Kaltwasser DN 15
- › Absperrventil (Wasserkrän) mit der Ausführung G  $\frac{3}{4}$
- › 1 - 5 bar max. statischer Druck
- › Spülen der Wasserleitung nach DIN 1988
- › Sicherung gegen Rücksaugen nach DIN 1717 mittels Rückflussverhinderer
- › Einbau der mitgelieferten Schlauchplatzsicherung zwingend erforderlich.
- › Einhandhebel-Mischsystem

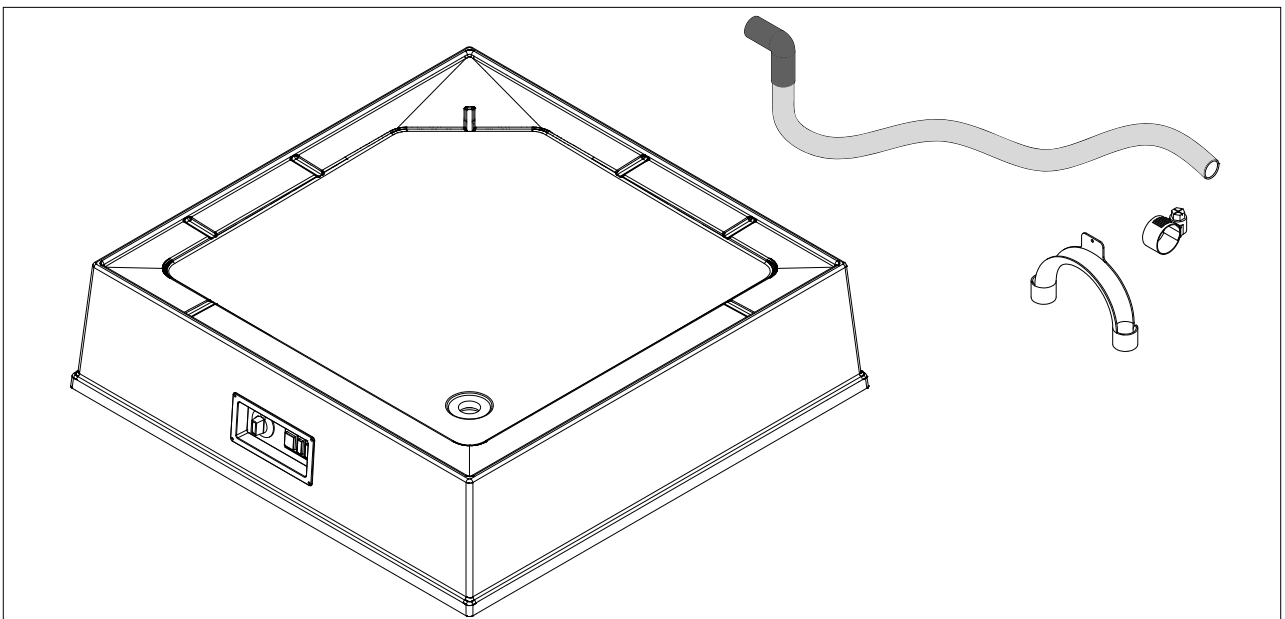
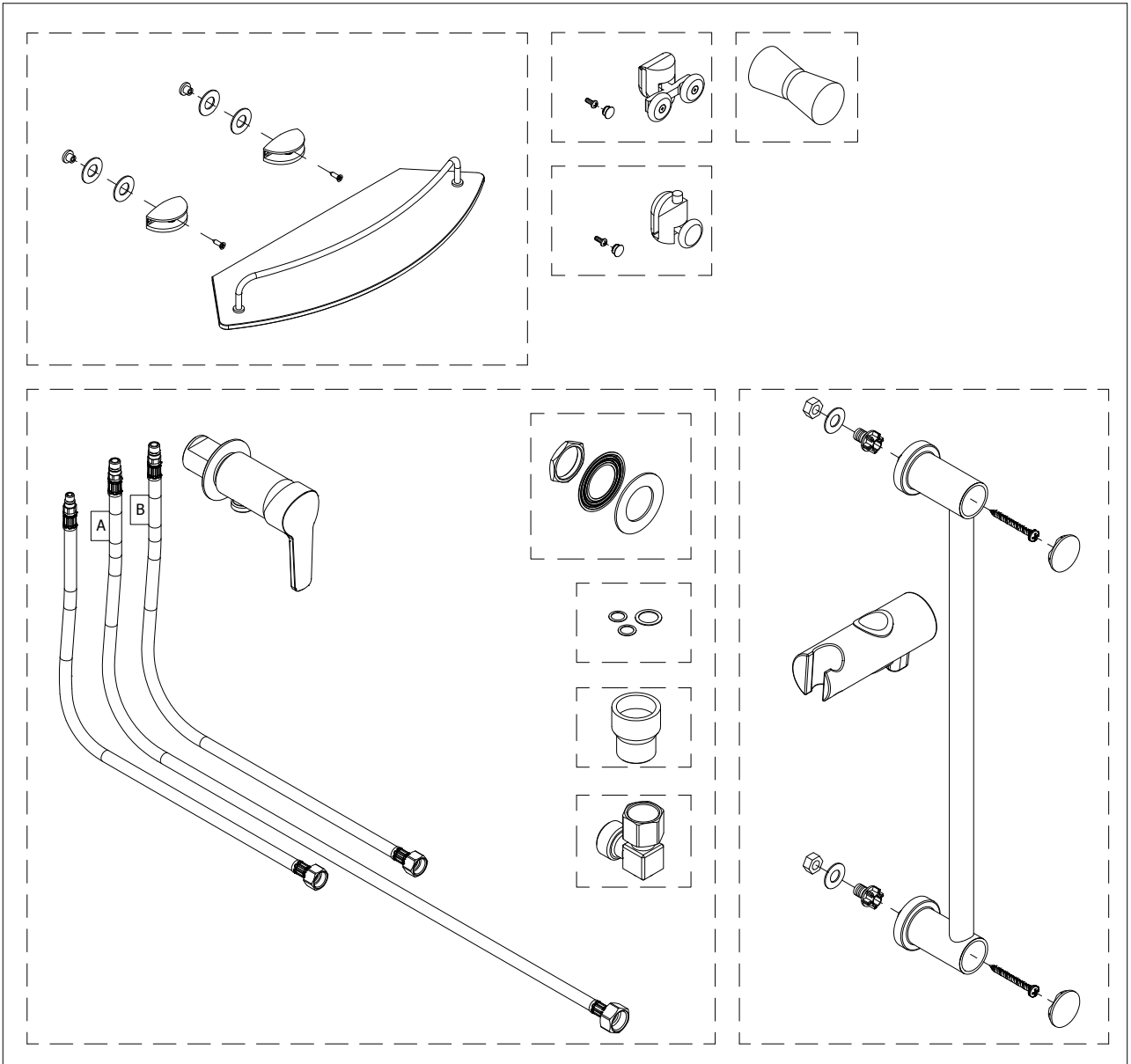
Beachten Sie folgende Aspekte bei dem Wasserablauf:

- › Mittels Absaugpumpe
- › Einhängen in Waschbecken mittels Haltebogen
- › Max. Pumphöhe 1,5 m
- › Ablaufschlauch G1

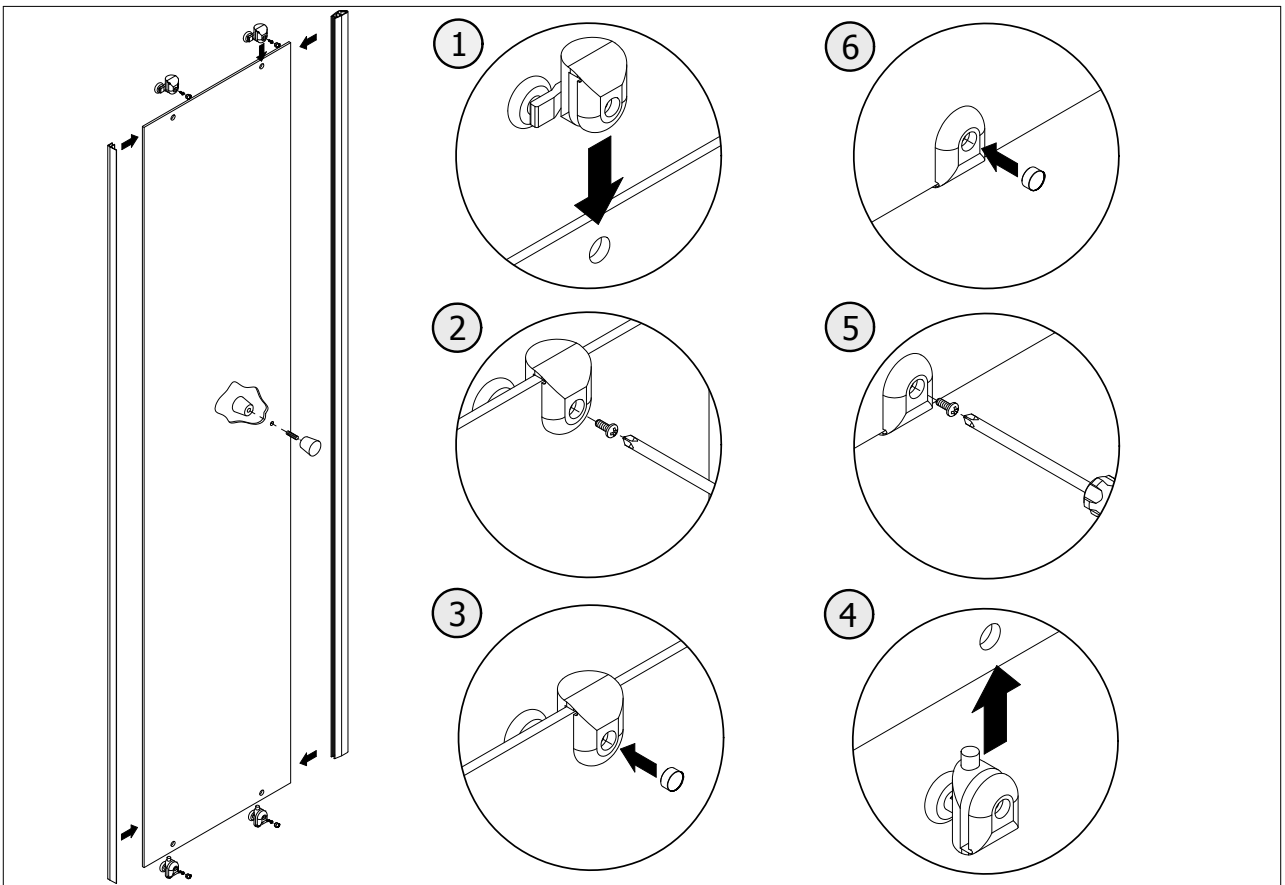
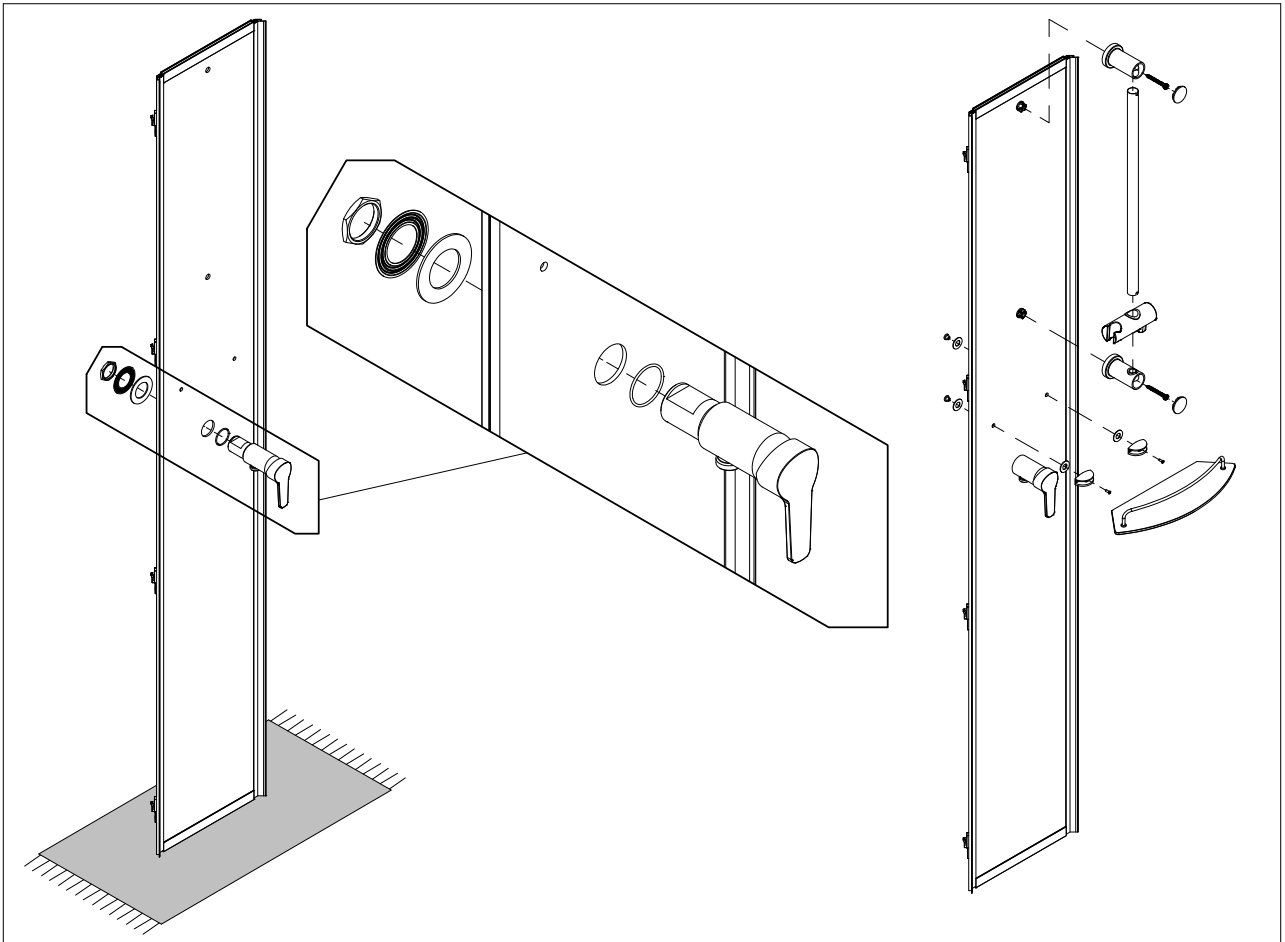
Explosionsansicht



# Teileübersicht

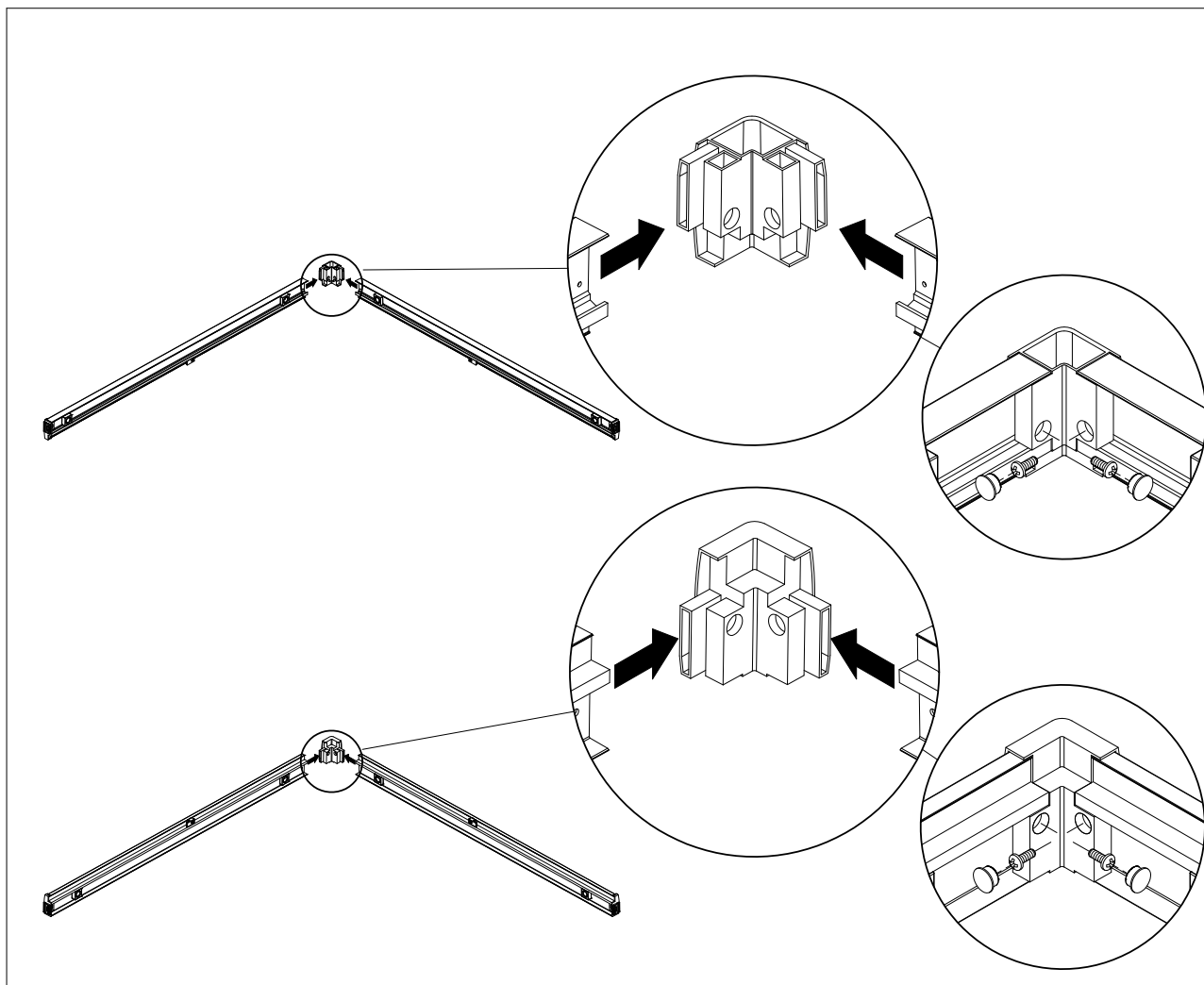


# Vormontage

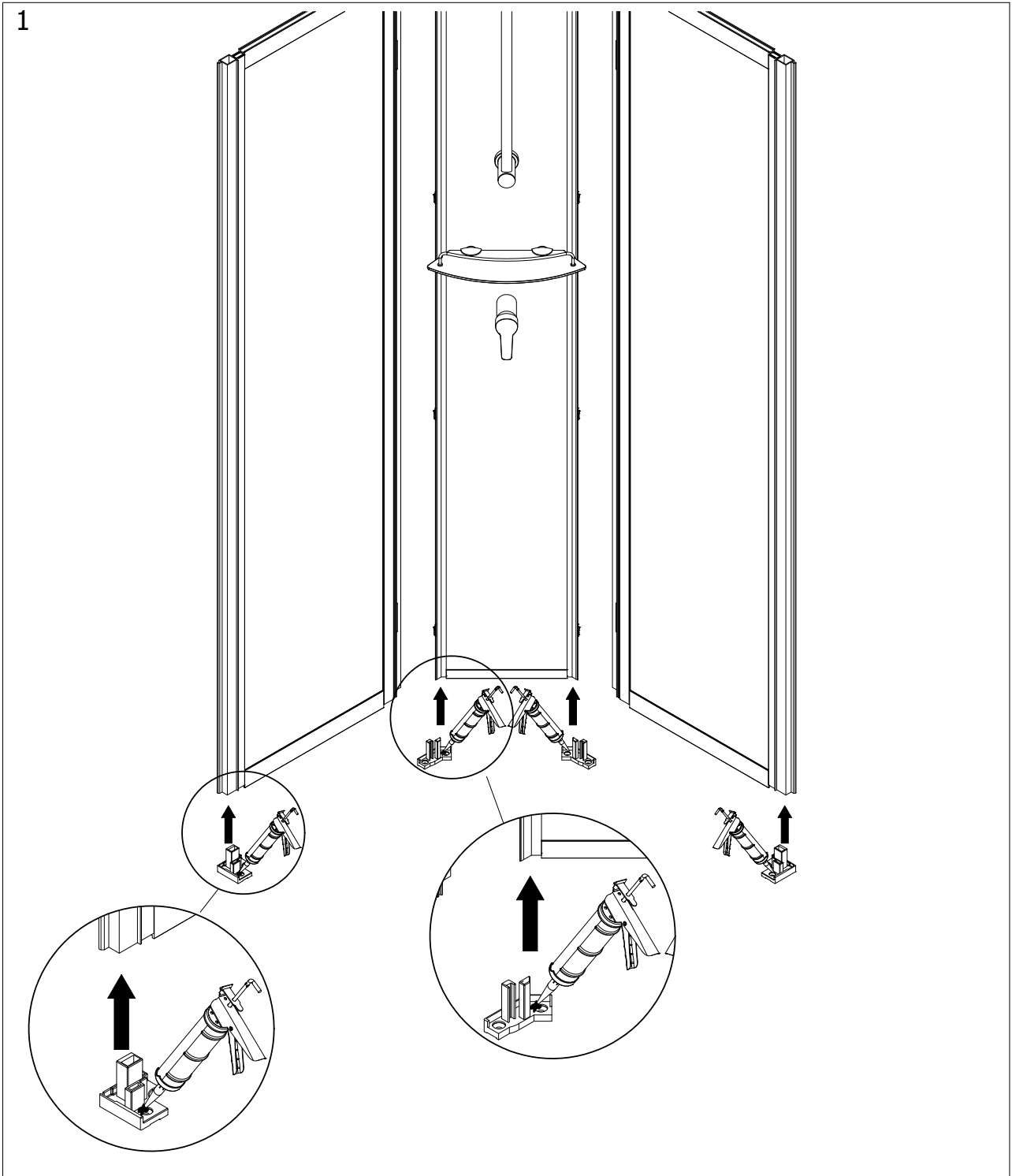
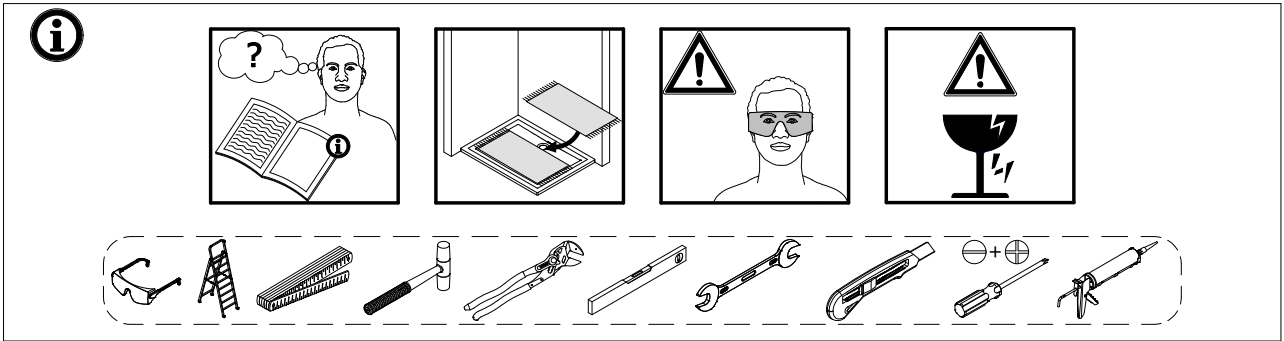




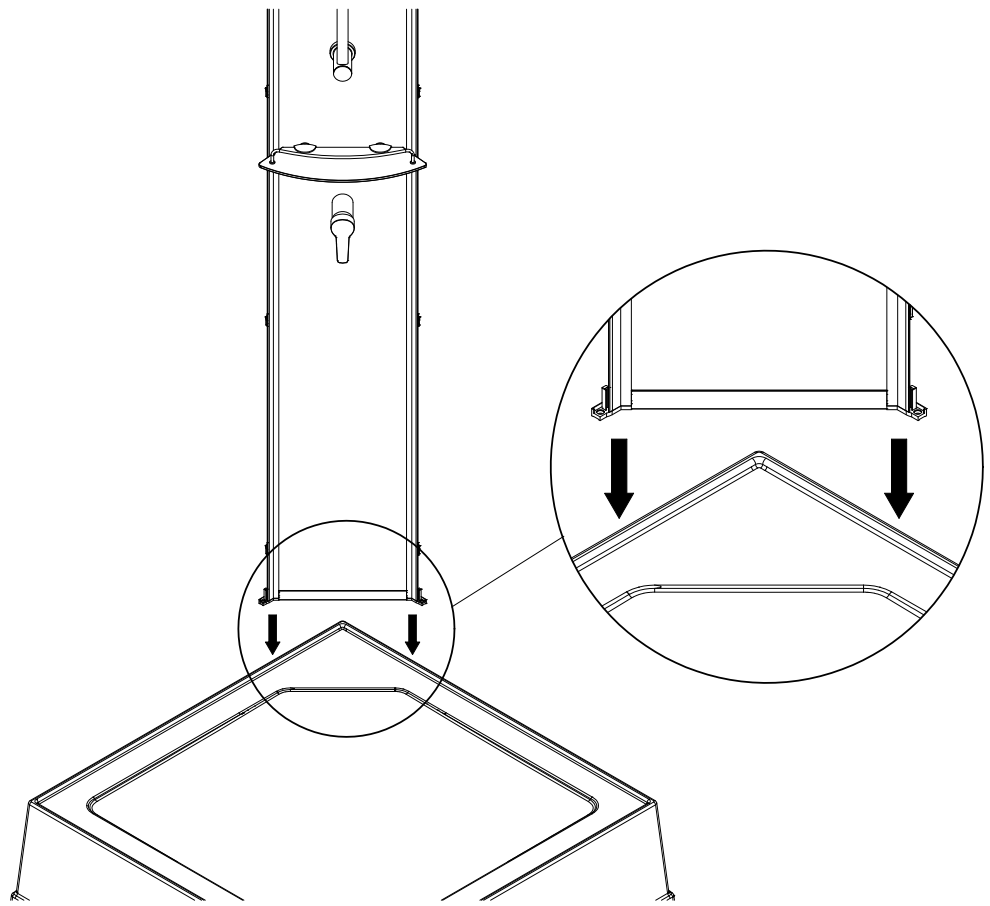
# Vormontage



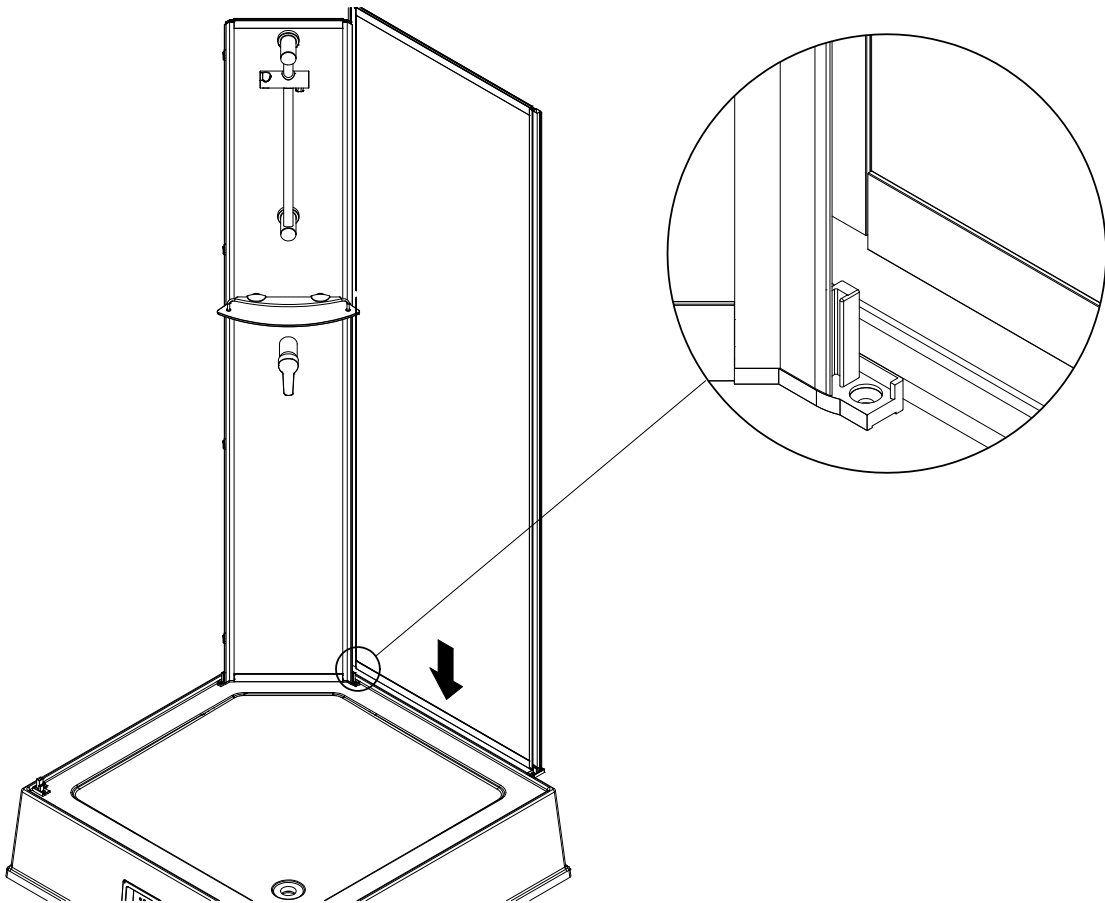
# Aufbau



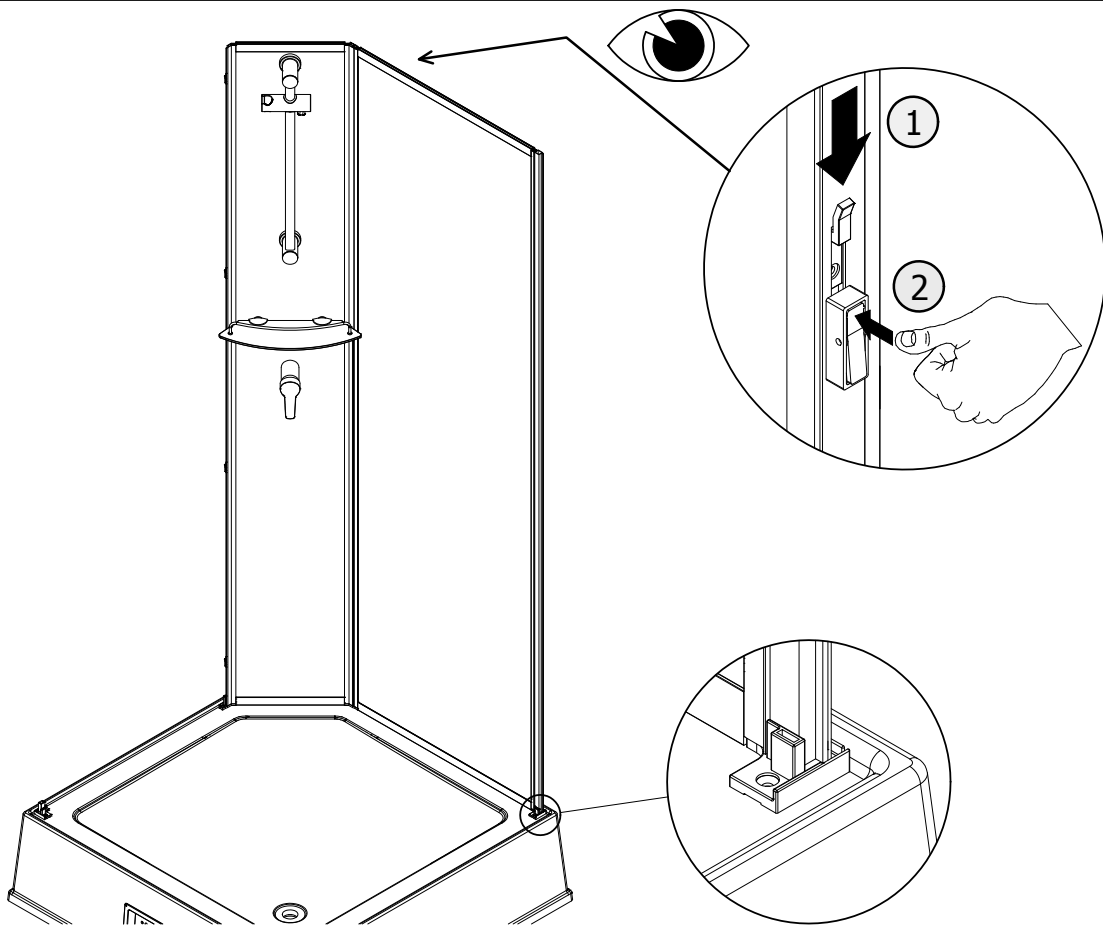
2



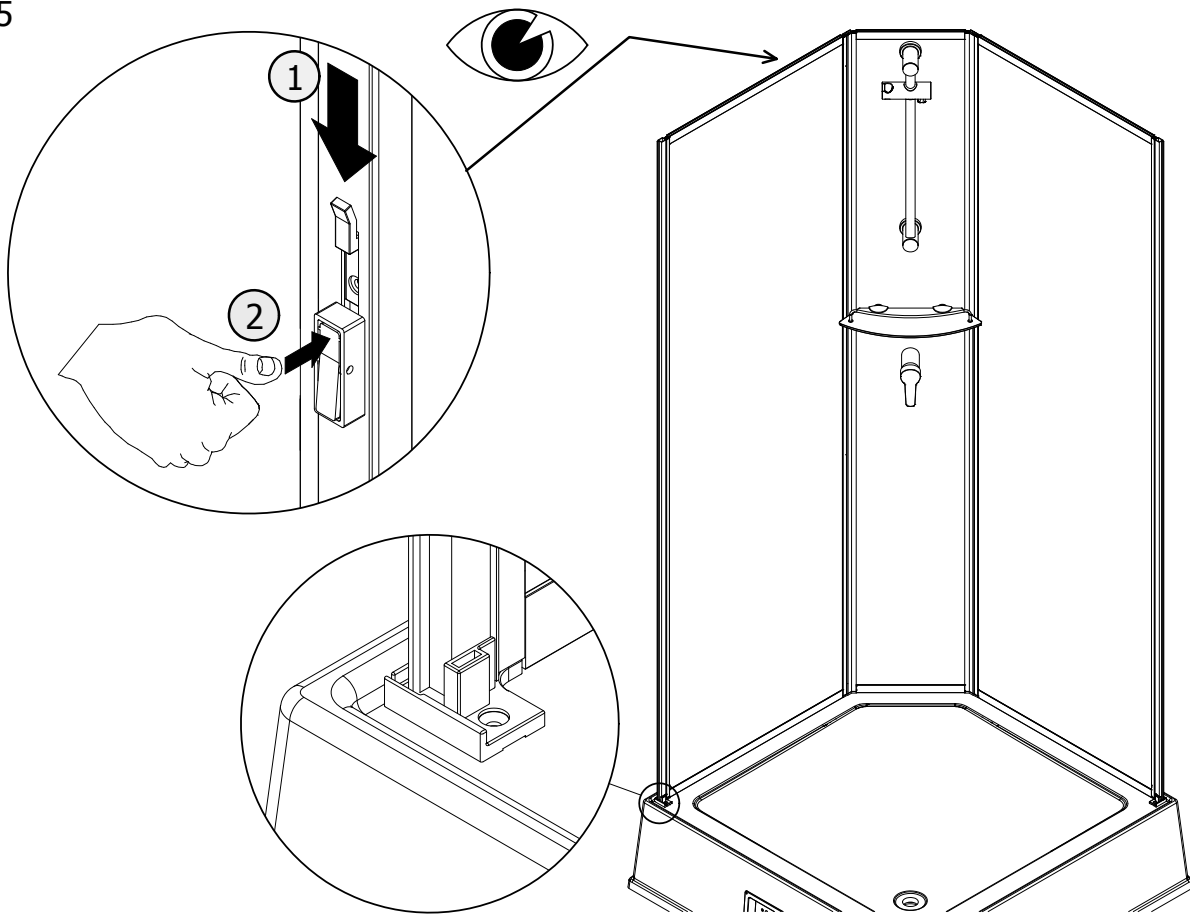
3



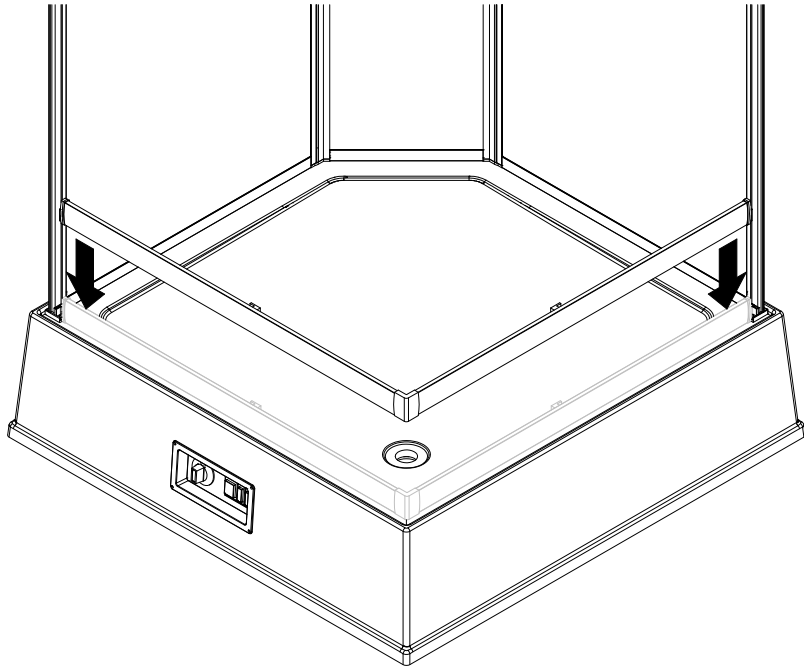
4



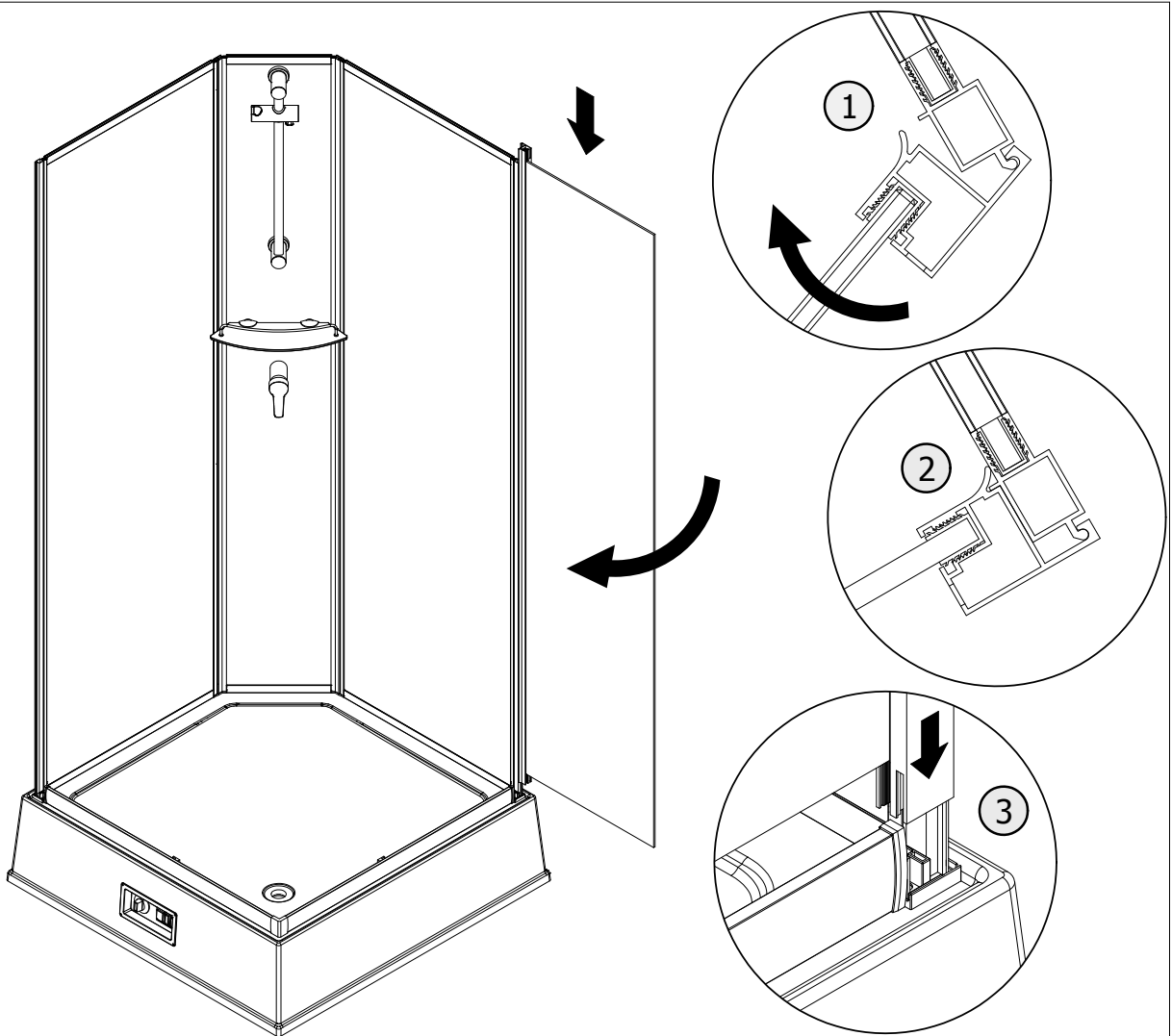
5



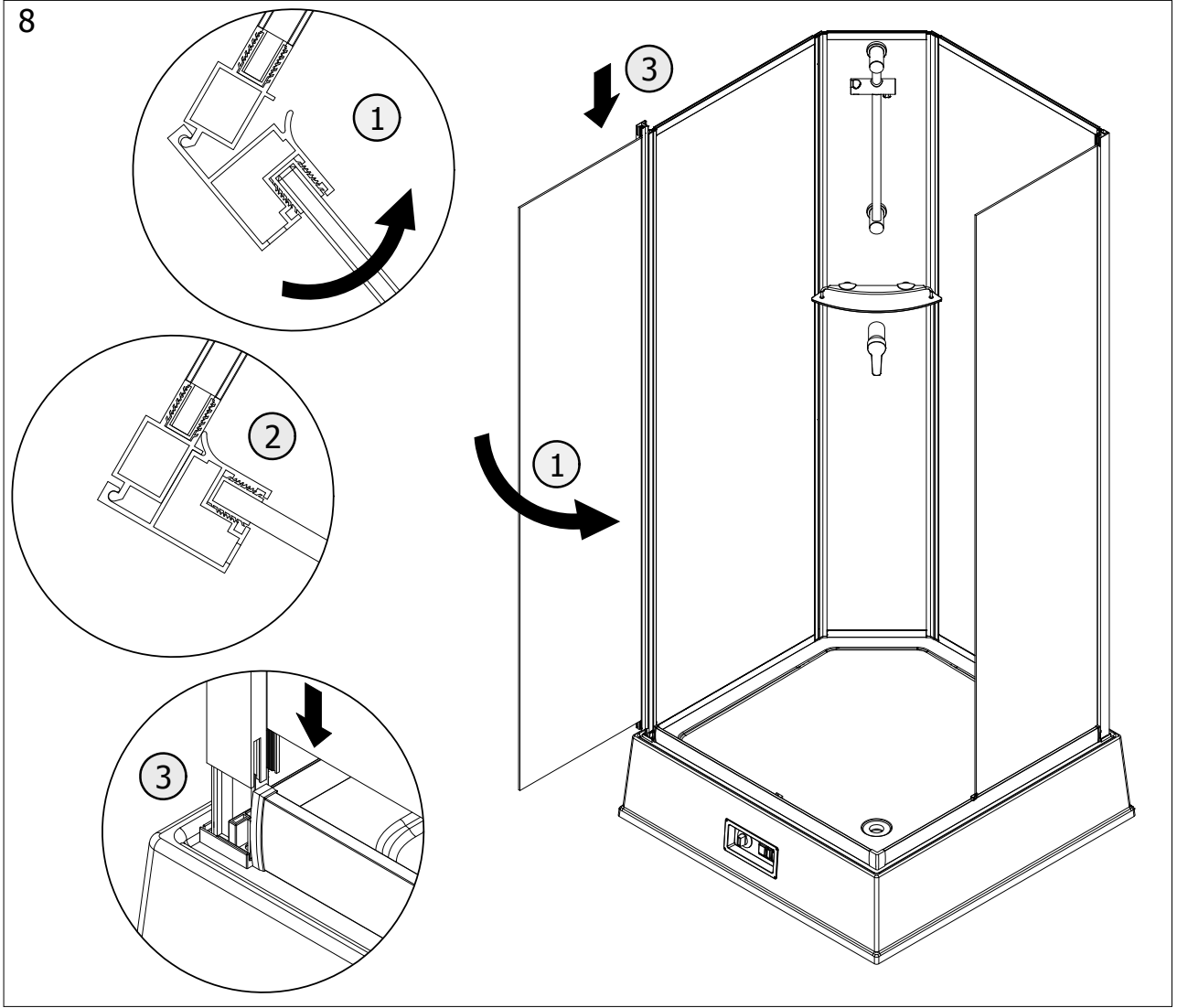
6



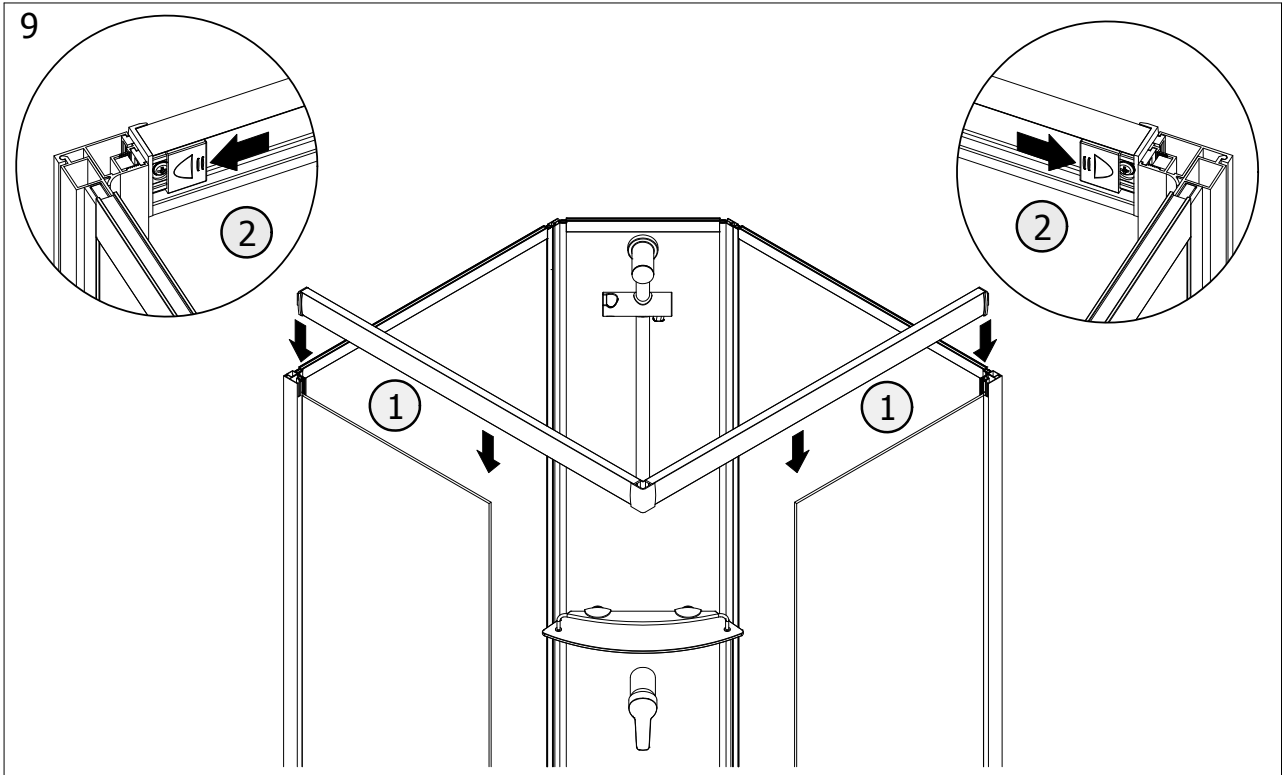
7



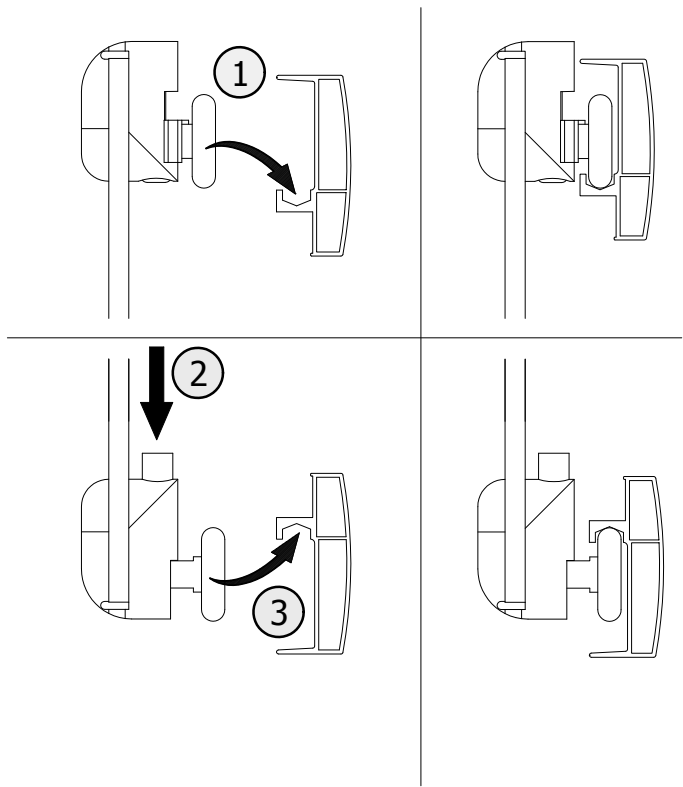
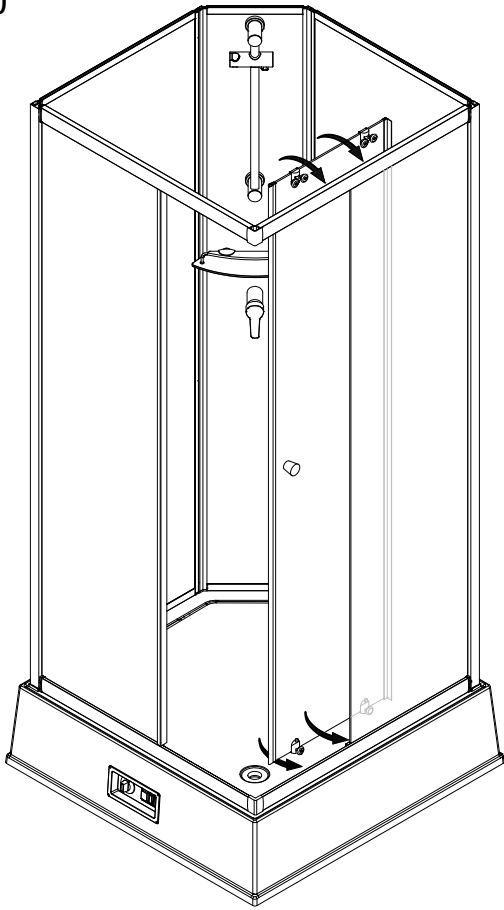
8



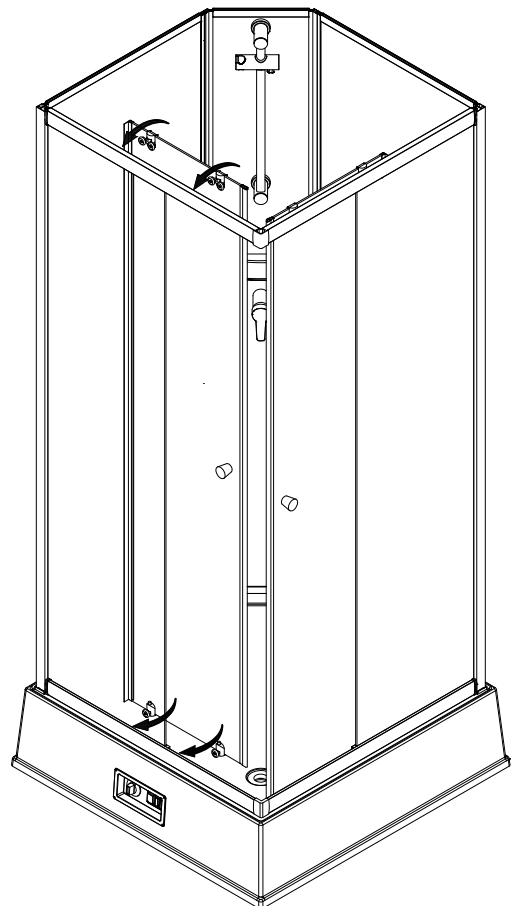
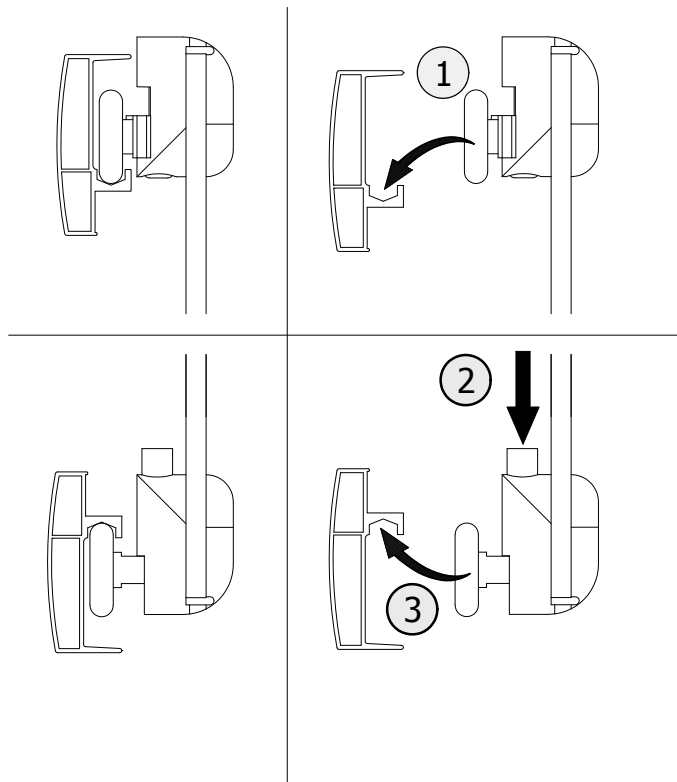
9



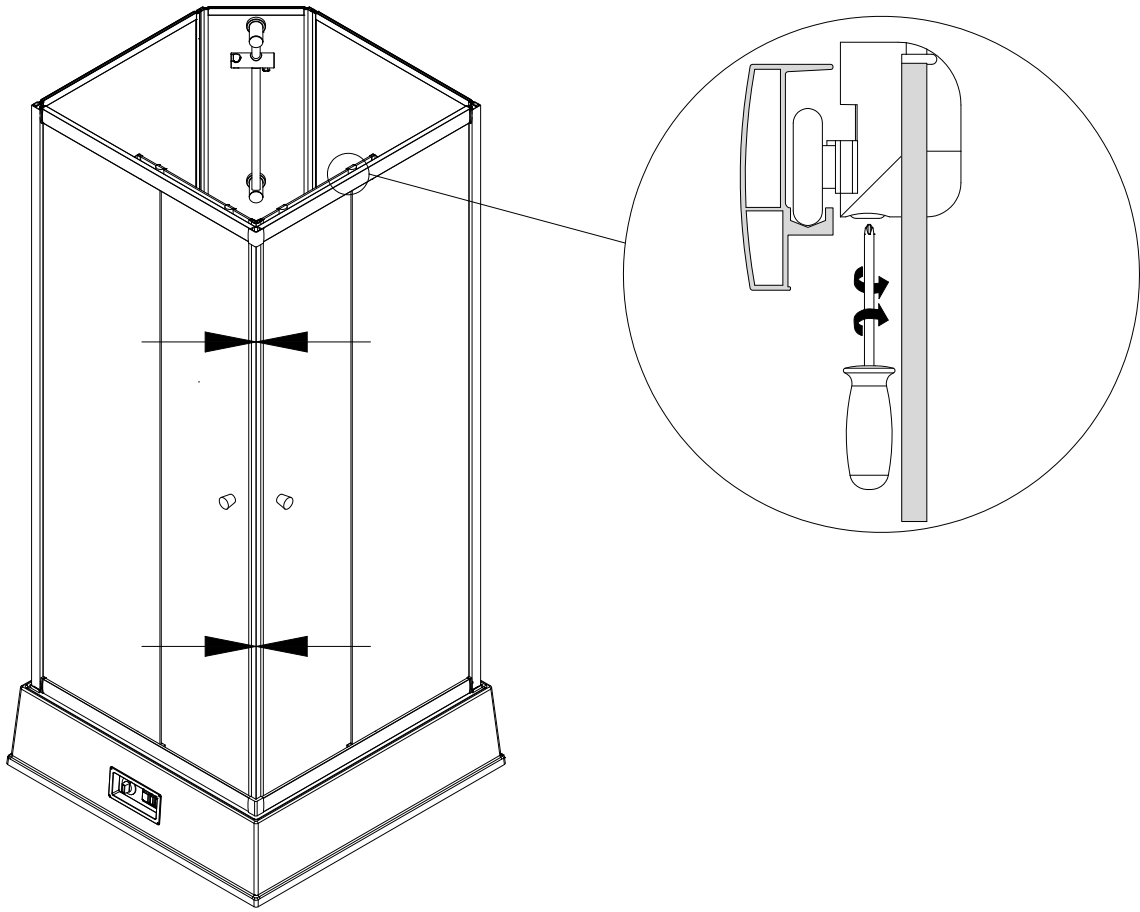
10



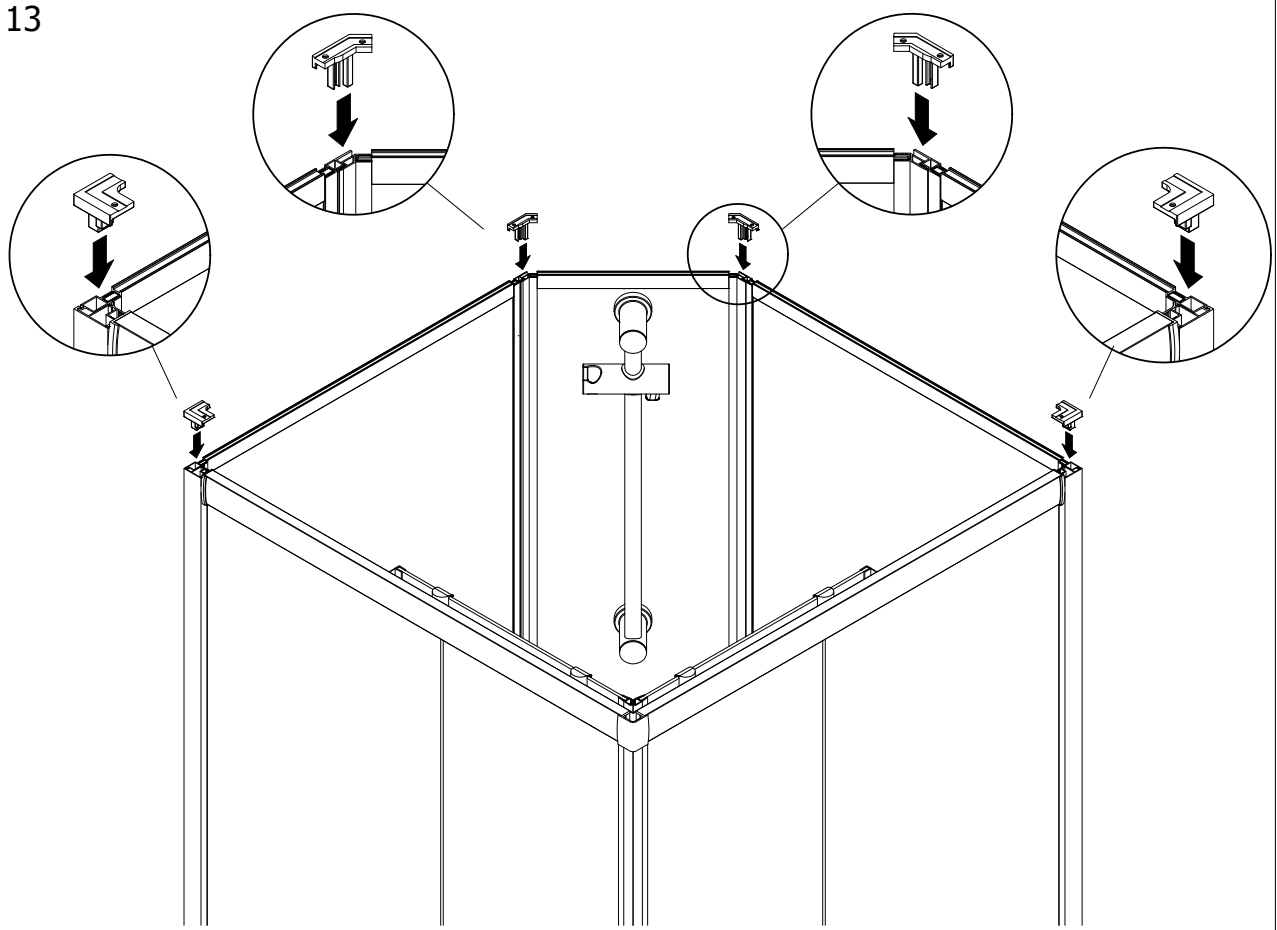
11



12

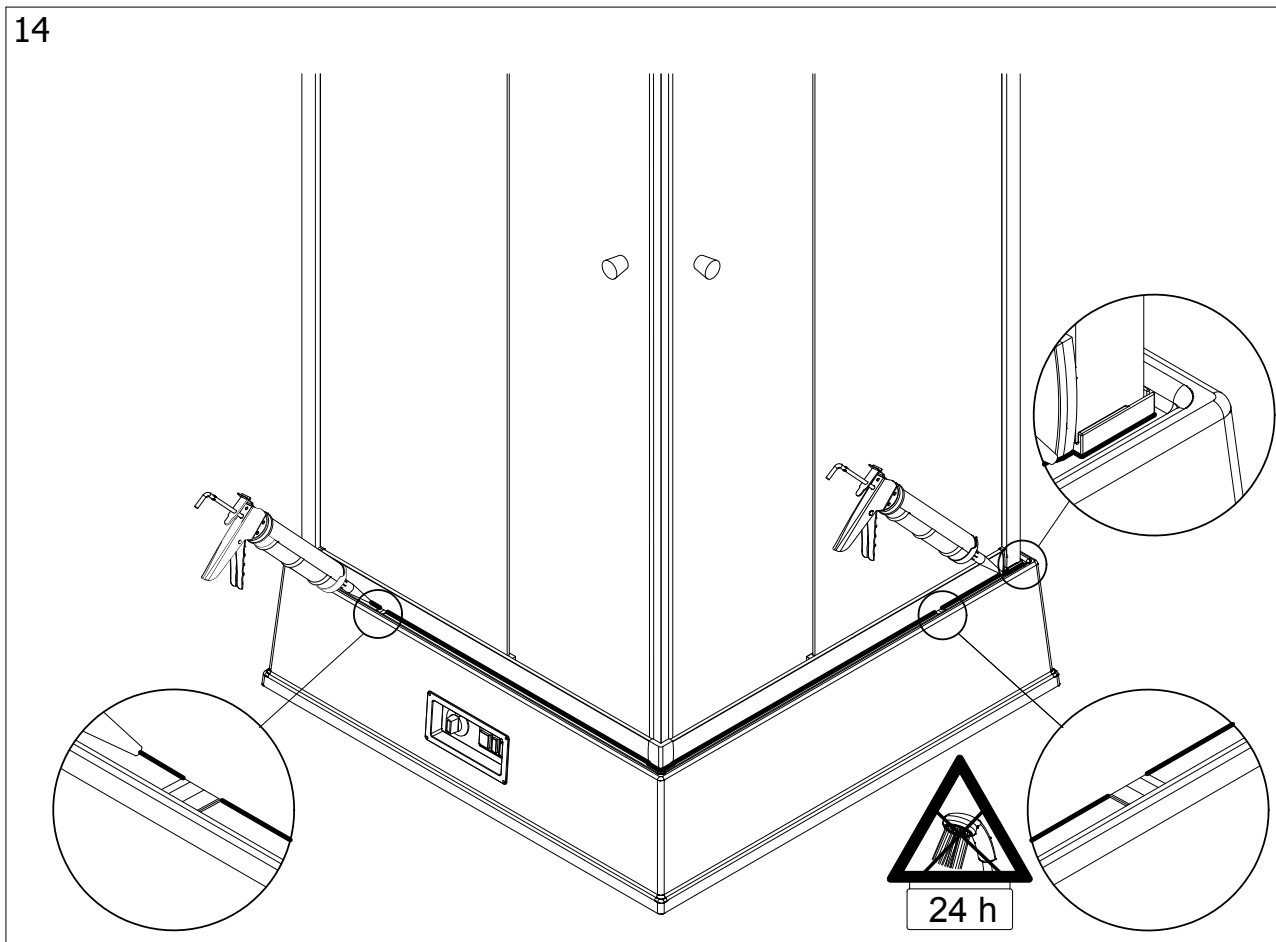


13

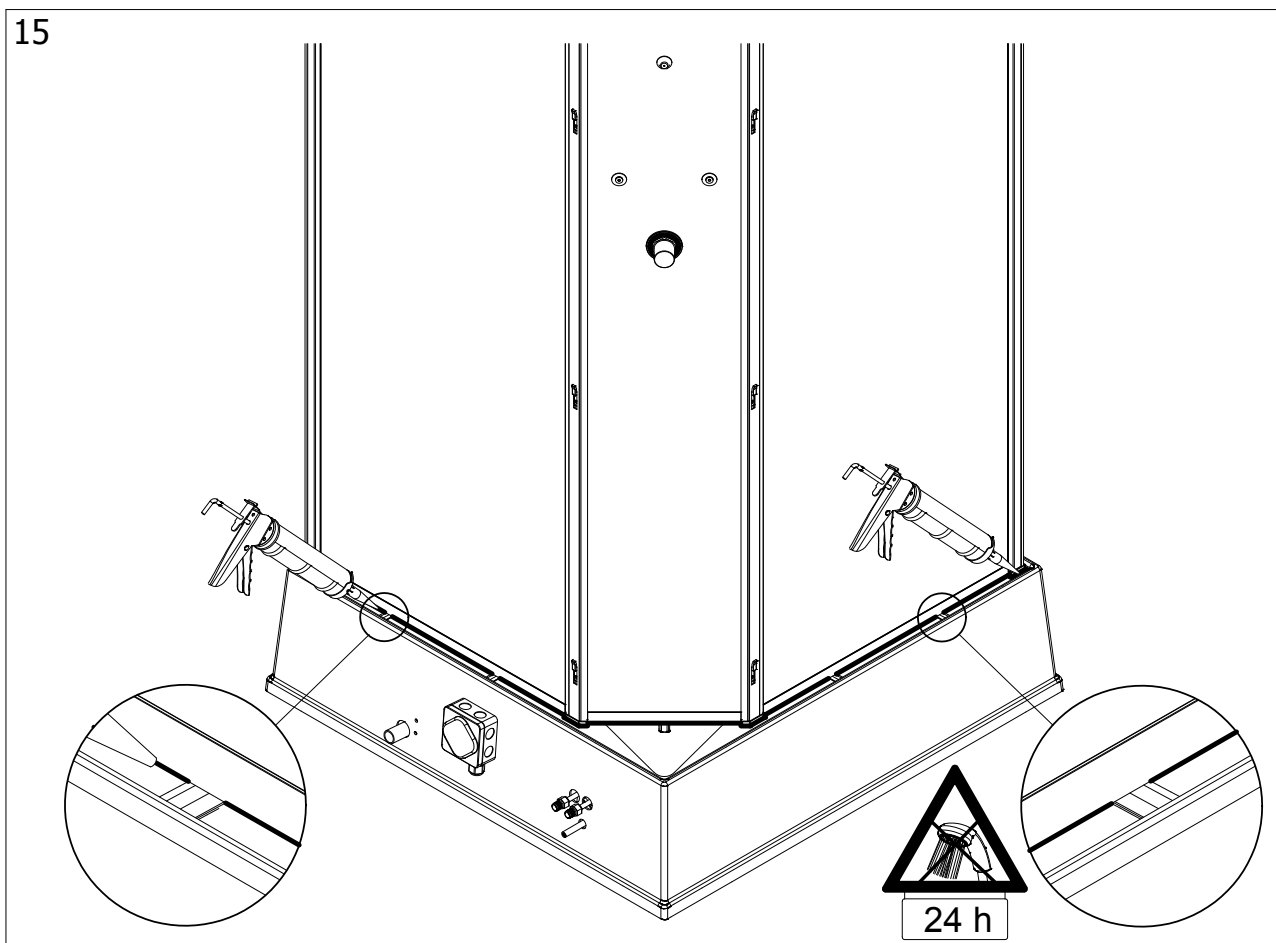




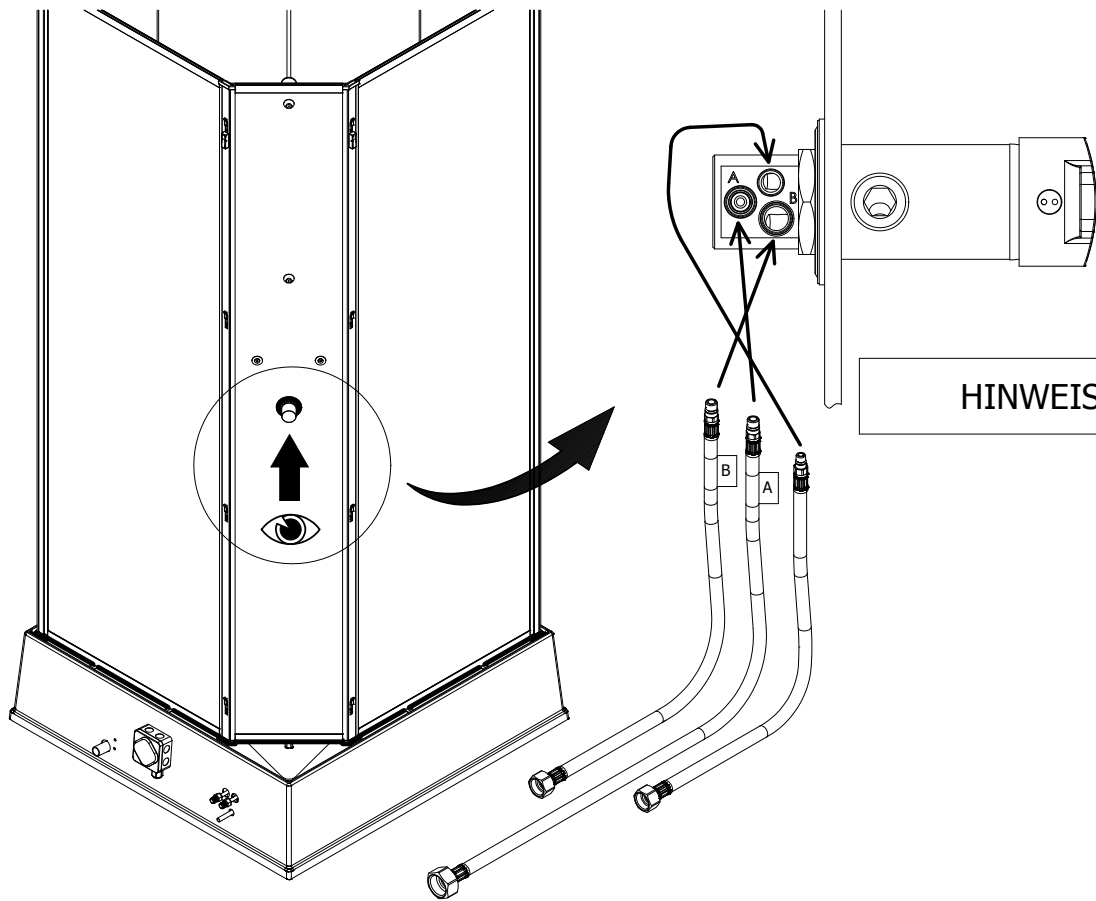
14



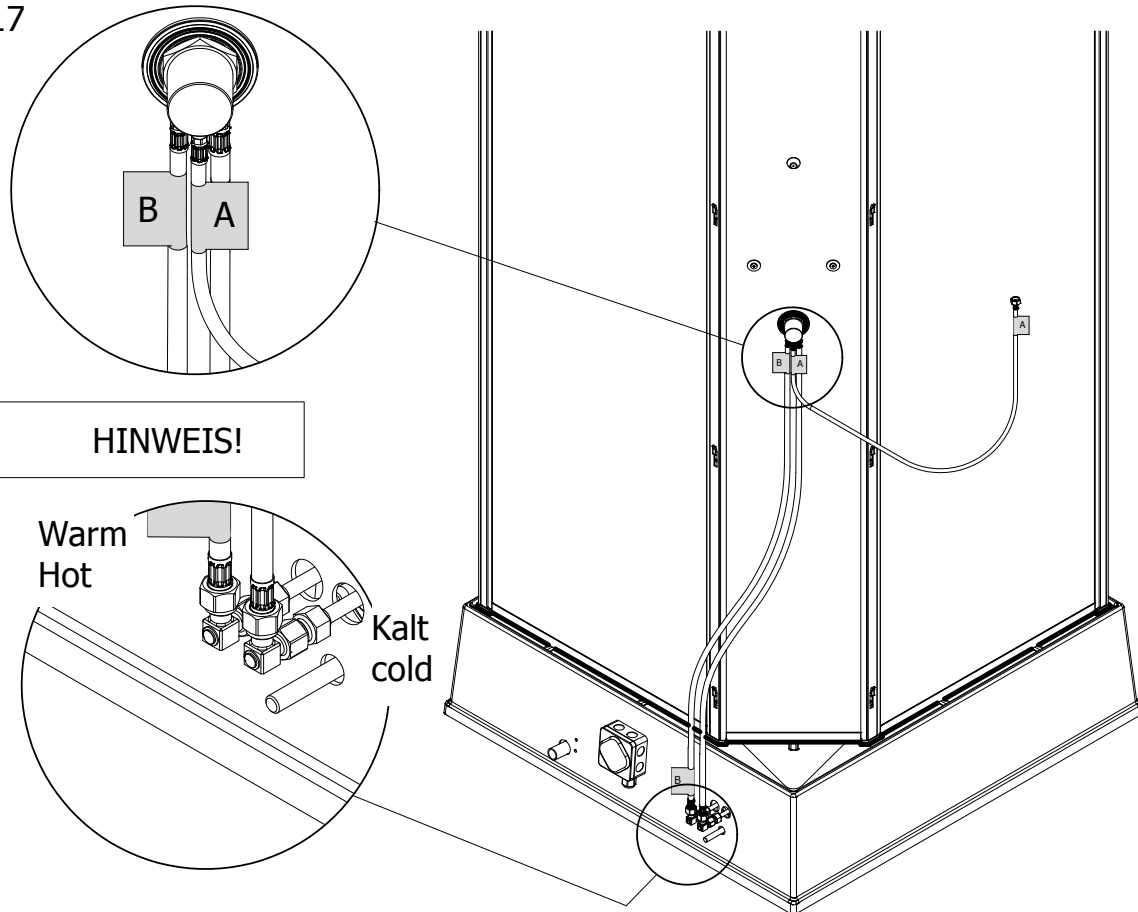
15



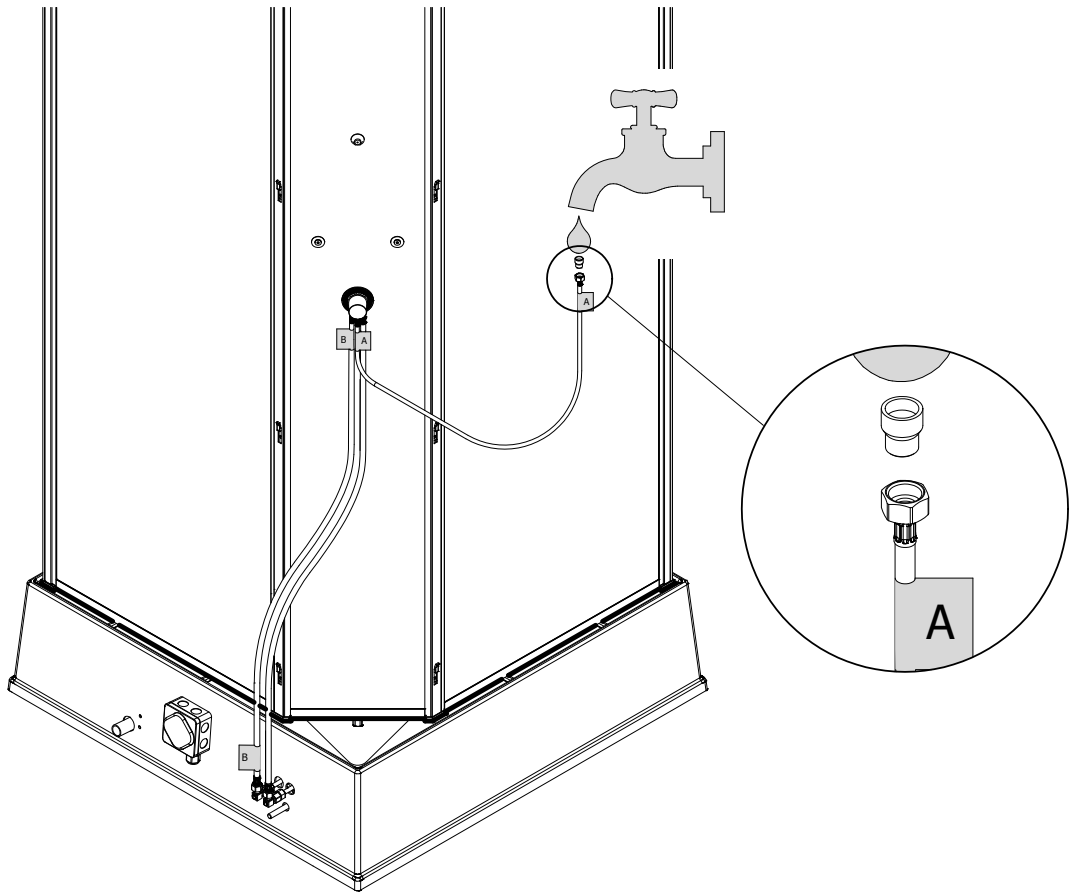
16



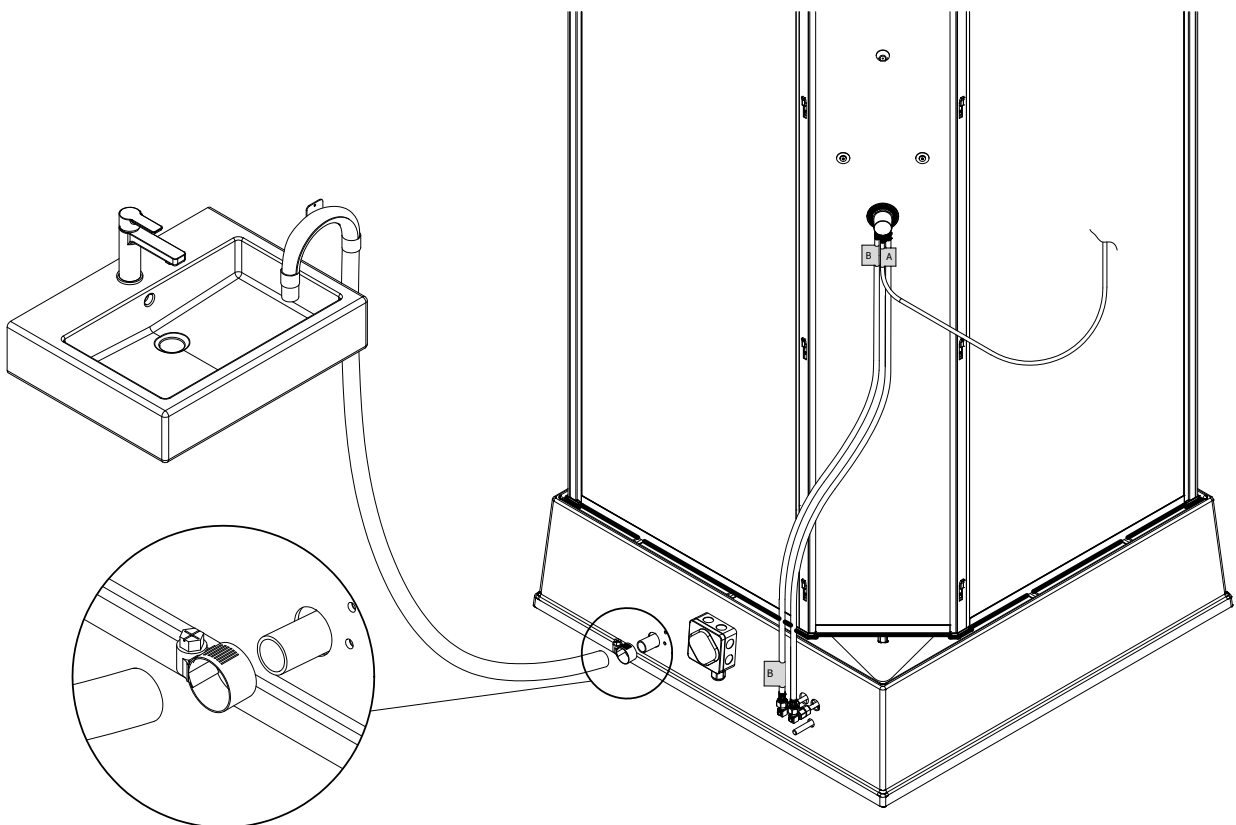
17



18



19



## Erstinbetriebnahme

### Boiler entlüften

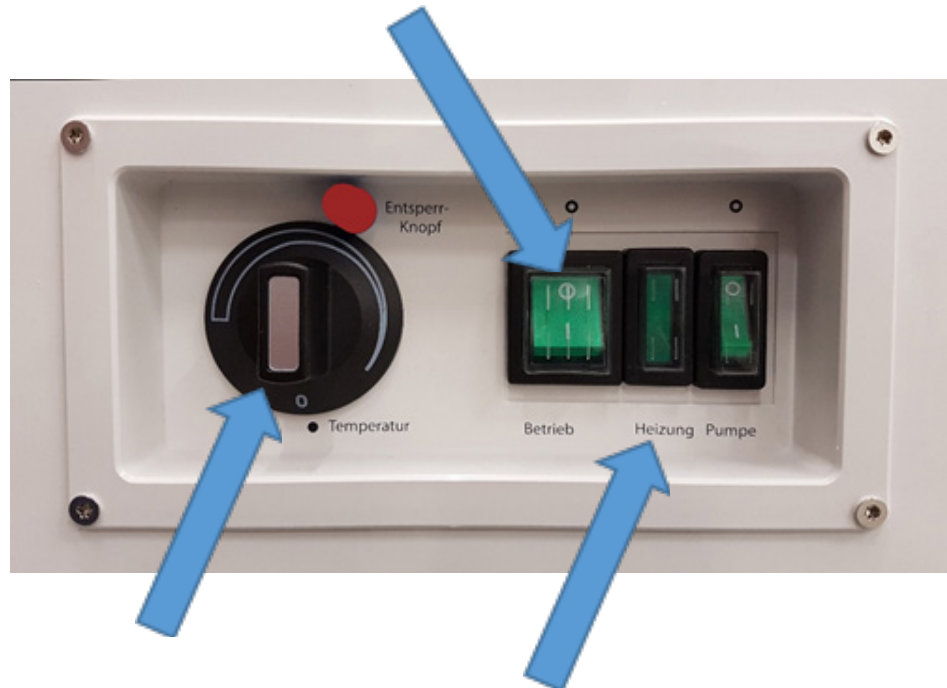
- › Drehen Sie die Wasserversorgung auf.
- › Einhandhebelmischer auf Heiß stellen und Wasser so lange laufen lassen bis es aus der Handbrause herausläuft.

### Pumpe entlüften

- › Einhandhebelmischer öffnen bis das Becken gefüllt ist.
- › Pumpe einschalten.
- › Wasser so lange laufen lassen bis am Ausgang des Ablaufschlauches ein satter Wasserstrahl gepumpt wird.

## Bedienungsanleitung

- › Drehen Sie die Wasserversorgung auf.
- › Starten Sie mit dem Betriebsschalter die Komplettkabine und die Heizung des Boilers.



- › Stellen Sie die Temperatur ein.
- › Warten Sie bis die Kontrolllampe der Heizung erlischt.



## HINWEIS

- › Schalten Sie vor Beginn des Duschvorgangs die Pumpe ein.

- › Nehmen Sie die Handbrause aus der Halterung und stellen Sie über dem Ablauf die gewünschte Temperatur ein.
- › Stellen Sie während des Duschens die gewünschte Temperatur ein.

## HINWEIS

- › Schalten Sie nach dem Duschen die Pumpe zeitnah aus.
- › Schalten Sie mittels des Betriebsschalters die Elektrik aus.
- › Drehen Sie die Wasserversorgung zu.

## Fehlerbehebung



- Im Falle eines Defektes, löst das Sicherungselement aus.
- › Drücken Sie den Endsperrknopf oberhalb der Temperatureinstellung, um den Schalter zu entsperren.
  - › Benutzen Sie bei einem wiederholten Auslösen des Sicherungselementes das Gerät vorerst nicht weiter.
  - › Rufen Sie eine autorisierte Fachkraft und lassen von dieser den Fehler beheben.

## Entsorgung



Entsorgen Sie Pappe und Karton im Altpapier und die Folien in der Wertstoff-Sammlung.

### **Für die korrekte Entsorgung des Produktes nach der EG-Richtlinie 2012/19/EU**



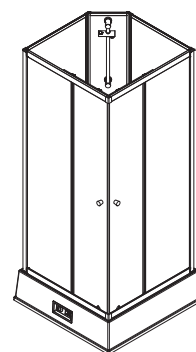
Entsorgen Sie das Elektroprodukt in den eigens von den städtischen Behörden eingerichteten Sammelstellen. Oder entsorgen Sie das Altgerät beim Fachhändler oder einem Rücknahmeservice

## FAQs

Störung	Ursache	Fehlersuche (Eingrenzung)	Abhilfe
Pumpe läuft nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Pumpe ist zuge- setzt mit Haaren oder ähnlichem</li> <li>2. Pumpe ist defekt</li> <li>3. Schalter ist defekt</li> </ol>	<p>Prüfen Sie, ob sich die Pumpe per Hand durchdrehen lässt.</p> <p>Prüfen Sie, ob an der Pumpe Spannung anliegt.</p> <p>Prüfen Sie, ob an der Pumpe Spannung anliegt.</p>	<p>Bauen und tauschen Sie die Pumpe aus.</p> <p>Tauschen Sie die Pumpe aus.</p> <p>Tauschen Sie den Schalter aus.</p>
Pumpe läuft aber pumpt nicht	Pumpe, Ansaug- schlauch bzw. Absaugschlauch sind verstopft.	Prüfen Sie die An- saug- und Absaug- schläuche.	Reinigen Sie die Schläuche. Richten Sie das Un- terteil aus.
Kein warmes Wasser	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Thermostatschalter ausgelöst</li> <li>2. Heizungsschalter defekt</li> <li>3. Kabel verschmort</li> <li>4. Heizstab defekt</li> </ol>	<p>Prüfen Sie den Ther- mostatschalter.</p> <p>Messen Sie die Span- nung des Heizstabes. Überprüfen Sie den Kabelbaum an der Anschlussstelle Heiz- stab.</p> <p>Messen Sie den Ohmschen Wider- stand (Soll ca. 10 Ohm).</p>	<p>Setzen Sie den Thermostatschalter zurück.</p> <p>Taschen Sie den Schalter aus.</p> <p>Tauschen Sie den Kabelbaum aus.</p> <p>Tauschen Sie den Heizstab aus.</p>
Wasseraustritt	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Pumpe ist undicht</li> <li>2. Boiler ist undicht</li> </ol>	<p>Führen Sie eine Sichtkontrolle an der Pumpe durch.</p> <p>Führen Sie eine Sichtkontrolle am Boilerflansch durch. Überprüfen Sie die Anschlüsse.</p>	<p>Tauschen Sie je nach Ursache die Bauteile aus.</p> <p>Tauschen Sie je nach Ursache die Bauteile aus.</p>
Es läuft zu viel heißes Wasser nach	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wasserdurch- lassbegrenzer ist defekt</li> <li>2. Keine Original- Handbrause bzw. kein Original- Brauseschlauch</li> </ol>		<p>Tauschen Sie den Wasserdurchlassbe- grenzer aus.</p> <p>Tauschen Sie die Produktteile gegen Originale aus.</p>

Komplettkabine Korfu II mit Boiler

1760-0  
05/16



Verkäufer des  
Produktes

Gebr. Schulte GmbH & Co. KG  
Zum Dümpel 22  
59846 Sundern

Tel.: 02933 - 8360  
Email: [info@schulte.de](mailto:info@schulte.de)



Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt.  
Eine Vervielfältigung erfordert unsere ausdrückliche Genehmigung.